

Sicherheitshinweise für die



Die Rikscha wurde zur normalen Nutzung auf einem ebenen, festen Untergrund entwickelt – **nicht für den Offroad-Einsatz**.

Dabei sollte immer die für das Fahrradfahren gebräuchliche Achtsamkeit angewandt werden. Außerdem müssen alle Sicherheitshinweise ausdrücklich befolgt werden, sowie die örtlichen Regeln zur Teilnahme am Straßenverkehr stets eingehalten werden. Das Fahrrad ist nicht für den Warentransport bestimmt.

Gewicht-Fahrer: max. 120 kg

Gewicht-Fahrgäste: max. Gesamtgewicht 200 kg

Gepäckträger: max. 20 kg



Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt:

- Die Bremsen, einschließlich der Parkbremse
- Den Reifendruck
- Das Licht
- Dass alle Teile fest montiert sind
- Dass der Akku ausreichend aufgeladen ist

1. Achten Sie vor jeder Nutzung darauf, dass sich die Bürger-Rikscha in einem guten Zustand befindet, bevor Sie diese gebrauchen. Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt, ob die Bremsen tadellos funktionieren und achten Sie auf ausreichend Luft in den Reifen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Rikscha mit Autoventilen ausgestattet ist.
2. Ein Erste-Hilfe-Kasten befindet sich in der Seitentasche. Das Mitführen eines Mobiltelefons wird empfohlen, um im Notfall um Hilfe rufen zu können.
3. Lassen Sie das Fahrrad niemals unbeaufsichtigt zurück, wenn sich Passagiere darin befinden.
4. Die Rikscha kann leicht beim Rauf- und Runterfahren einer Bremsschwelle kippen. Fahren Sie deshalb die Schwelle so gerade wie möglich auf und ab.
5. Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger.
6. Verwenden Sie die Parkbremse, wenn Sie die Rikscha abstellen und zurücklassen. Die Feststellbremse verhindert auch, dass die Rikscha beim Ein- und Aussteigen wegrollt.
7. Schließen Sie die Rikscha immer ab, wenn Sie es unbeaufsichtigt zurücklassen.
8. Stellen Sie Ihre Füße niemals unter oder neben der Fußplatte ab. Sie könnten von beweglichen Teilen getroffen werden und Prellungen erleiden.
9. Achten Sie darauf, dass sich beim Bergabfahren keine gefährliche Geschwindigkeit entwickelt. Bremsen Sie rechtzeitig und fahren Sie mit mäßiger Geschwindigkeit.
10. Beachten Sie, dass sich an der Vorderseite ein kleiner toter Winkel befindet: diese Stelle ist nicht immer optimal einsehbar.
11. Das Fahrrad ist nicht für den Transport von Gütern bestimmt, da sich dies negativ auf die Lenkfähigkeit auswirken kann.
12. Während einer Schwangerschaft ist aufgrund einer erhöhten Verletzungsgefahr besondere Vorsicht geboten.
13. Stellen Sie die Rikscha nicht in direktes Sonnenlicht: Die Temperatur von einigen Teilen kann über 41°C erreichen. Bei Hautkontakt kann dies möglicherweise zu einer Übersensibilisierung der Haut führen.
14. Die höchste zulässige Belastung darf nicht überschritten werden.
15. Auf dem Gepäckträger dürfen keine Personen befördert werden.
16. Verwenden Sie beim Radfahren immer den Hüftgurt bei Ihren Passagieren. Legen Sie den Gurt um den Körper des Passagiers und passen Sie die Gurtlänge an die Person an.
17. Stellen Sie die Rikscha immer auf einer ebenen Fläche ab.
18. Stellen Sie sicher, dass genügend Akkuleistung vorhanden ist, falls Sie in die Dunkelheit fahren.
19. Nicht im Stillstand schalten und dann rückwärts treten. Hierdurch kann die Kette vom Zahnrad gleiten.
20. Senken Sie die Fußplatte immer beim Ein- und Aussteigen der Fahrgäste, um ein Umkippen des Fahrrads zu verhindern.
21. Hohe Geschwindigkeiten in Kurven und auf unebenen Gelände oder das Fahren von engen Kurven können zu einem Umkippen der Rikscha führen. Hindernisse, die höher als fünf Zentimeter sind, müssen vermieden werden.